

# Antrag auf verkehrsrechtliche Anordnung zur Sicherung einer Arbeitsstelle an Straßen (§ 45 Abs. 6 StVO)

An die  
Gemeinde Kleinostheim  
-Straßenverkehrsbehörde-  
Kardinal-Faulhaber-Straße 12  
63801 Kleinostheim

vorzugsweise auch per E-Mail an:  
[ramon.taute@kleinostheim.de](mailto:ramon.taute@kleinostheim.de)

## Anlagen:

- Regelplan Nr. \_\_\_\_\_ mit Änderungen
- Verkehrszeichenplan
- Umleitungsplan
- Signallageplan mit Signalzeitenplan
- Lageplan der Sperrung

## Antragsteller:

Firmenbezeichnung Name, Vorname	
Straße, Haus-Nr.	
PLZ Ort	
Telefon-Nr. / Telefax-Nr.	
E-Mail	

## 1. Antrag

Der oben genannte Antragsteller / Bauunternehmer plant  
 Arbeiten im Straßenraum (§ 45 Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 StVO)  
 Straßenbauarbeiten (§ 45 Abs. 2 Satz 1 StVO)

Diese wirken sich auf den Straßenverkehr aus. Zur Sicherung der Arbeitsstelle (Arbeitsbereich) sowie zur Sicherung und Ordnung des Verkehrs (Verkehrsbereich) wird deshalb eine verkehrsrechtliche Anordnung beantragt (§ 45 Abs. 6 StVO).

Dazu werden die anliegenden Pläne vorgelegt.

Dazu wird kein Verkehrszeichenplan vorgelegt. Der Regelplan Nr. \_\_\_ ist ohne Änderung geeignet.

Verkehrsbeschränkung

halbseitige Sperrung des Verkehrs

Gesamtspernung des Verkehrs

Sperrung des Fußgängerverkehrs  
im Gehwegbereich

Sperrung für den Fahrradverkehr

Verkehrssicherung für:

Sicherungsmaßnahmen entlang der  
Straße

Sicherungsmaßnahmen entlang  
des Gehwegs

## 2. Angaben zur Arbeitsstelle

ortsfeste Arbeitsstelle

bewegliche Arbeitsstelle

Bezeichnung der Straße	
Dauer der Sperrung	vom _____ längstens bis _____
Grund der Sperrung / Art der Baumaßnahme	
Der Verkehr wird umgeleitet	über _____
Anliegerverkehr	frei bis (Ortsangabe) _____

## 3. Sondernutzung:

- Es wird hiermit gleichzeitig beantragt, zu diesem Vorhaben bei dem zuständigen Träger der Straßenbaulast eine Erlaubnis zur Sondernutzung zu erwirken.
- Eine Erlaubnis zur Sondernutzung ist nicht erforderlich.

## 4. Verantwortlicher

Verantwortlicher für die Verkehrssicherung während und nach der Arbeitszeit:

Name, Vorname, Anschrift, Telefonnummer

## 5. Erklärung

Es wird hiermit versichert, dass der Antragsteller die Verantwortung für die ordnungsgemäße Aufstellung der Verkehrszeichen und deren Beleuchtung sowie die Aufstellung und Bedienung einer erforderlichen Signalanlage übernimmt und die dafür entstehenden Kosten trägt. Ereignen sich Verkehrsunfälle, die durch diese Maßnahme bedingt sind und mit ihr in ursächlichem Zusammenhang stehen, so wird die Haftpflicht gegenüber dem jeweiligen Träger der Straßenbaulast in vollem Umfang übernommen.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers